

Vorwort zur 3. Auflage

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns Ihnen die 3. Auflage des Buches „Pflegeplanung“ präsentieren zu können.

Seit der Veröffentlichung der letzten Auflage im Jahr 2017 haben sich zahlreiche Veränderungen ergeben, die einen erheblichen Einfluss auf die Pflegeplanung und -praxis haben. Insbesondere die Ausführungen zu den Maßnahmen der Politik zur Eindämmung des Pflegefachkräftemangels, zur Veränderung der Finanzierungsgrundlagen in der Pflege sowie die Aktualisierung der nationalen Expertenstandards in der Pflege haben wir aktualisiert.

Den Kern des Buches, die Unterstützung zur Erstellung einer fachlich hochwertigen Pflegeplanung einer professionellen Pflege, haben wir weitgehend belassen. Die vielen positiven Rückmeldungen haben uns darin bestätigt, Ihnen ein hilfreiches Instrument zur Erstellung bzw. Überprüfung einer Pflegeprozessplanung zur Verfügung gestellt zu haben.

Ein zentrales Thema, das unsere Gesellschaft unvermindert beschäftigt, ist der Pflegenotstand in Deutschland. Der Versuch die Arbeitsbedingungen in der Pflege attraktiver zu gestalten, ist leider bislang noch wenig erfolgreich. Insbesondere während der Coronapandemie wurde von den beruflich Pflegenden einiges abverlangt. Für etliche zuviel. Mit der Folge, dass einige – auch langjährig Berufserfahrene – sich aus dem Berufsfeld Pflege verabschiedet haben.

Dem gegenüber ist die viel gepriesene „Erhöhung der Attraktivität der Pflegeausbildung“ durch die Einführung der generalistischen Pflegeausbildung in der Gesellschaft nicht angekommen. Es wird zunehmend schwerer, interessierte und motivierte Jugendliche zu finden und von einem Schritt in die Pflegeausbildung zu überzeugen. Das zwingt die Unternehmen über die Landesgrenzen hinaus nach Pflegekräften Ausschau zu halten.

Umso wichtiger ist und bleibt es, die Qualität der Pflege nicht aus dem Auge zu verlieren. Grundlage ist und bleibt die Kompetenz einer professionell geplanten Pflege. Dieser Kern unserer Profession hat auch im Bundeslehrplan bzw. den Landeslehrplänen für die generalistische Pflegeausbildung eine zentrale Bedeutung. So wird an vielen Stellen des Lehrplans und insbesondere in allen Prüfungsteilen auf die Fähigkeit zur prozesshaften Gestaltung der Pflege großen Wert gelegt.

Dadurch sehen wir uns darin bestätigt, die Umsetzung des Pflegeprozesses in unserem Buch ausführlich und praxisnah darzustellen.

Wir danken allen, die sich mit großer Hingabe und Leidenschaft der Pflege von Menschen widmen. Sie leisten einen wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und wichtige Impulse bei der Lektüre dieser 3. Auflage.

Wellington (New Zealand) und Geislingen,
im Sommer 2023



Es grüßt Sie

Dr. phil. Jörg Kußmaul

Alexander Vater